



# Yusufs

## 1. Schultag

Gemeinsamkeit und Freundschaft.



## Ganz schön aufregend...

Heute ist der erste Schultag der Klasse 5a. Yusuf betritt schüchtern sein neues Klassenzimmer.

Ein Mädchen lächelt ihn freundlich an. Sie sitzt gemeinsam mit einem Jungen am Tisch. Yusuf geht zu ihnen und setzt sich.

Alles ist neu und ganz schön aufregend...

Today is the first day of school for Class 5a. Yusuf shyly enters his new classroom.

A girl smiles at him kindly. She is sitting at a table with a boy. Yusuf walks over to them and sits down.

Everything is new and quite exciting.

# Das Kennenlernen

In der Pause haben sie endlich Zeit, sich besser kennenzulernen. Ida und Linus, so heißen die beiden, erzählen von ihren Hobbys, ihren Familien und davon, dass sie sich in der Kirche kennengelernt haben.

Yusuf wird neugierig und möchte es genauer wissen.

„In der Kirche? Was macht ihr da eigentlich?“, fragt Yusuf.

During the break, they finally have time to get to know each other better.

Ida and Linus talk about their hobbies, their families, and how they first met at church.

Yusuf listens carefully. He feels curious.

„At church?“ he asks. „What do you do there?“



# Irgendwie besonders

Sie erzählen sich gegenseitig von der Kirche und der Moschee. Dabei entdecken die drei eine Gemeinsamkeit: Ihre Eltern fasten – aber jeder auf seine eigene Art.

Yusufs Eltern fastet im Ramadan, die beiden anderen Eltern in der christlichen Fastenzeit.

Sie lachen darüber, dass es in diesem Jahr zur gleichen Zeit stattfindet. Das finden sie irgendwie besonders.

They tell each other about the church and the mosque. As they talk, the three of them discover something they have in common: their parents are fasting - but each in their own way.

Yusuf's parents fast during Ramadan, a special month in Islam. Ida and Linus explain that their parents are fasting too, during Lent - the Christian time before Easter, when many people give something up for a while.

They smile when they realise that this year it is all happening at the same time. Somehow, that makes it feel even more special.



# Gemeinsamer Heimweg

Nach der Schule gehen Ida, Linus und Yusuf noch ein Stück zusammen.

Als sie an Yusuf's Zuhause vorbeikommen, steht sein Vater schon in der Tür und winkt den dreien freundlich zu.

Er fragt: „Wer sind denn deine Freunde, Yusuf?“

After school, Ida, Linus and Yusuf walk a little way together.

When they pass Yusuf's home, his father is already standing in the doorway, waving to the three of them with a friendly smile.

„And who are your friends, Yusuf?“ he asks.





# Herzliche Einladung

Yusuf stellt seinem Vater seine beiden Freunde vor.

Gleich erzählt er ihm, dass die drei etwas Besonderes verbindet: das Fasten.

Der Vater freut sich sehr darüber, wird neugierig und möchte mehr darüber erfahren. Spontan lädt er Ida und Linus zum Essen ein.

Yusuf introduces his two friends to his father.

He tells him that something special connects the three of them: fasting.

His father is very happy to hear this. He becomes curious and wants to know more.

Then he smiles and says, „Why don't you both come and have dinner with us?“

# Gemeinsames Essen

Yusufs ganze Familie sitzt am Tisch und heißt die Gäste freundlich und offen willkommen. Die Kinder setzen sich dazu. Sie riechen den leckeren Duft des Essens, probieren die verschiedenen Speisen und teilen alles miteinander.

Sie lachen, erzählen kleine Geschichten und hören einander aufmerksam zu. Unterschiede spielen dabei keine Rolle – hier fühlt sich jeder willkommen und wohl.

Yusuf's whole family is sitting at the table and warmly welcomes the guests. They smell the delicious food, taste the different dishes and share everything with one another.

They laugh, tell little stories and listen carefully to each other. Differences do not matter here - everyone feels welcome and happy.





# Echte Freundschaft

Als der Tag zu Ende geht, müssen Linus und Ida nach Hause. Bevor sie sich verabschieden, nehmen sie sich in den Arm.

Sie sind keine Fremden mehr. Sie sind Freunde.

As the day comes to an end, Linus and Ida have to go home. Before they say goodbye, they give each other a hug.

They don't feel like strangers anymore. They are friends.



**FÖRDERWERK  
HERTEN E.V.**



**Dr. Buhmann Stiftung**  
für interreligiöse Verständigung

Dieses Heft entstand mit freundlicher Unterstützung der Dr. Buhmann Stiftung für interreligiöse Verständigung anlässlich des Interkulturellen Fastenbrechens 2026 in Herten – in einem besonderen Jahr, in dem die christliche und die muslimische Fastenzeit zeitgleich stattfinden – als Zeichen des Dialogs, des Respekts, des gelebten Miteinanders und der gegenseitigen Wertschätzung.